

# Unser Spitzenteam für den Kreistag im Main-Kinzig-Kreis

Die Ingenieurin für Verfahrenstechnik setzt sich für Bildung und Gleichberechtigung ein:

„Die wichtigste Voraussetzung für eine lebenswerte Zukunft sind gleiche Chancen für alle!“



**Nina Marx**



**Sebastian Fuchs**

Die beruflich Selbständige und ehrenamtliche Stadtverordnete steht für pragmatisches Handeln:

„Das Unmögliche zu schaffen, gelingt einem nur, wenn man es für möglich befindet.“



**Jana Freund**

## Wissenswertes rund um die Kommunalwahl

### Was wird gewählt?

Es werden die 87 Abgeordneten für den Kreistag gewählt.

### Wahlberechtigte

Alle EU-Bürger\*innen mit Wohnsitz im Main-Kinzig-Kreis ab 18 Jahren dürfen wählen.

### Keine Hürde bei Kommunalwahl

Es gibt keine 5 %-Hürde – jede Stimme zählt!

### Kumulieren und Panaschieren:

Kreuze die Liste von Volt an. Nun kannst du noch weitere 18 Kreuzchen bei den Personen machen, die du zusätzlich unterstützen möchtest. Du darfst weniger oder keine zusätzlichen Kreuze machen, aber nicht mehr, sonst wird der Stimmzettel ungültig.

Alle Infos zu Volt im Main-Kinzig-Kreis, unseren Kandidierenden, unserem Wahlprogramm und Termine findest du auf unserer Website. Oder finde uns auf Social Media:  
volt\_mk



Impressum:  
Volt Deutschland Landesverband Hessen  
Altenhöferallee 17, 60438 Frankfurt

ZUKUNFT MADE IN EUROPE

EUROPÄISCH DENKEN  
LOKAL HANDELN

Volt

FÜR EINE  
NEUE ART  
DER POLITIK  
IM MAIN-KINZIG-KREIS

DEINE STIMME für Volt  
bei der Kommunalwahl  
am 15. März 26



# Volt steht für eine neue Art der Politik

Gemeinsam, lösungsorientiert, faktenbasiert und europäisch.

## Wie wir Politik anders gestalten wollen:

- **Radikale Transparenz als demokratischer Standard**  
Livestreams und verpflichtende Aufzeichnungen von Kreistagssitzungen sowie verständliche Kommunikation ohne Paragrafen-Latein.
- **Bürgerhaushalt mit echter Wirkung**  
Bürger\*innen entscheiden direkt über einen definierten Teil des Kreishaushalts – inklusive verbindlicher Berichterstattung und Pflicht, Ablehnung zu begründen.
- **Living Democracy – Bürgerräte zu Zukunftsthemen**  
Einsatz von paritätisch besetzten Bürgerräten zu Themen wie Klima oder Smart City als dauerhafte Ergänzung repräsentativer Demokratie.
- **Kinder- und Jugendparlamente mit einer echten Stimme**  
Verbindliche Mitspracherechte mit Antragsrechten in Ausschüssen bei allen jugendrelevanten Themen.

## Wie wir Zukunft konkret gestalten:

- **Klimaneutraler Kreis und intelligente Energiewende** – Klimaneutralität 2040 durch erneuerbare Energien, Smart Grids, Speicher und datenbasierte Steuerung.
- **Bürgergetragene Energie- und Kreislaufwirtschaft** – Energy Sharing, Energiegenossenschaften, nachhaltiges Bauen und verantwortungsvolle Flächennutzung.
- **Aktive Wohnraumpolitik gegen Verdrängung** – Aktive Bodenpolitik, Wohnbaufonds, innovative Wohnformen und Housing-First-Konzept.
- **Starker Zusammenhalt durch Ehrenamt und Sport** – Zentrale Ehrenamtsberatung, barrierefreie Sportstätten, Förderung von Frauen-, Inklusions- und E-Sports-Angeboten sowie bessere Vereinbarkeit von Engagement und Alltag.

## Wie wir Demokratie lernen und leben:

- **Starke Bildung durch Entlastung der Fachkräfte** – Neue Unterstützungsrollen und bessere Ausstattung schaffen Freiräume für pädagogische Arbeit und individuelle Förderung.
- **Gesunde Lernbedingungen und sichere Schulwege** – Späterer Schulbeginn, gesunde Ernährung, sichere Mobilität sowie flexible Förderangebote.
- **Bildung digital, inklusiv und sozial gerecht** – Einheitliche Ausstattung, faire Finanzierungsmodelle, professionelles Lizenz- und Gerätemanagement und inklusive Lernräume.

## Wenn der Staat für die Menschen da ist:

- **Einfaches, digitales und nachhaltiges Bauen** – Digitale Bauverwaltung, Abbau unnötiger Regulierung und Förderung kostengünstiger, nachhaltiger Bauweisen.
- **Barrierefreie Mobilität plus On-Demand-Services** – Kostenlose Tickets für Schüler\*innen, Mobilität auf Abruf, barrierefreie Fahrzeuge und Mobilitätsstationen als soziale Orte.
- **Wohnraum barrierefrei und sozial durchmischt** – Konsequente Barrierefreiheit, gezielte Förderung von Mehrgenerationen-, Genossenschafts- und Mischwohnprojekten.

## Wir lassen niemanden durchs Raster fallen:

- **Housing-First-Modell gegen Wohnungslosigkeit** – Wohnung zuerst, Hilfe danach, inklusive Infrastruktur für Prävention und Begleitung – verbindlich geplant und finanziert.
- **Echte Teilhabe am Recht für alle Menschen** – Barrierefreie, mehrsprachige Zugänge zu Gerichten, Beratung und digitalen Rechtsinformationen. Verbindliches Dolmetscherangebot im ganzen Kreis.
- **Integration ab Tag eins durch Technologie** – KI-gestützte Übersetzung und Lernangebote in Behörden und Bildung für schnelle Teilhabe an Arbeit und Alltag.
- **Sicherheit durch Prävention und Schutz** – Präventive Stadtstraumgestaltung, Gewaltschutzstrukturen, sichere Schulen sowie umfassende Beratungsangebote und Erfassung.